

Therapie mit Unterkieferprotrusionsschiene zulasten der Krankenkasse

Praxis Bernhausen: Volmarstrasse 16
70794 Filderstadt

Praxis Echterdingen: Martin-Luther-Strasse 7
70771 Leinf.-Echterdingen

Quelle: https://www.kbv.de/html/1150_53693.php
(Kassenärztliche Bundesvereinigung)

Schlafstörung: Therapie mit Unterkieferprotrusionsschiene ab 1. Oktober 2021 möglich

Ärzte können Patienten mit einer obstruktiven Schlafapnoe künftig mit einer Unterkieferprotrusionsschiene zulasten der gesetzlichen Krankenversicherung behandeln, **falls eine Überdrucktherapie nicht erfolgreich durchgeführt** werden kann. KBV und GKV-Spitzenverband haben im Bewertungsausschuss die Vergütung festgelegt.

Die Leistung zur Einleitung der Therapie können **spezielle Ärzte** erbringen, nachdem sie die Durchführung einer erfolgreichen Überdrucktherapie bei einem Patienten mit behandlungsbedürftiger obstruktiver Schlafapnoe mit einer Polysomnographie ausgeschlossen haben.

Dieser Ausschluss muss zwingend durch einen Arzt erfolgen, der eine Genehmigung der Kassenärztlichen Vereinigung zur Abrechnung der kardiorespiratorische Polysomnographie (GOP 30901) nach der Qualitätssicherungsvereinbarung zur Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen besitzt. Diese Ärzte finden sich üblicherweise in Krankenhäusern/Schlaflaboren.

Diese spezielle Genehmigung der Kassenärztlichen Vereinigung nach der Qualitätssicherungsvereinbarung zur Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen hat unsere Praxis bislang nicht beantragt. Unsere Praxis kann aus diesem Grund keine Überweisung für eine Unterkieferprotrusionsschiene durchführen.

Wir können allerdings die Anpassung mit einer individuellen Schiene für Sie in unserer Praxis als individuelle Gesundheitsleistung jederzeit durchführen, wenn die Überdrucktherapie nicht nötig oder nicht gewünscht ist. Die Schienen der Firma Somnoguard bei uns sind deutlich preiswerter als die Schiene beim Vertragszahnarzt. Viele Krankenkassen übernehmen die Kosten für unsere Schiene nachträglich gerne, ggfs. sprechen Sie Ihre Krankenkasse an.

Dr. Dominik Bless-Martenson
Dr. Stefan Walter